

Protokoll der 39. ordentlichen Mitgliederversammlung des Fördervereins der Pestalozzischule Idstein e.V.

am Mittwoch, den 25.03.2026, um 19:00 Uhr
in der Pestalozzischule Idstein, Schloss Raum S001



Anwesende: laut Anwesenheitsliste

1. Begrüßung

Die erste Vorsitzende, Christina Kohl, begrüßte die Anwesenden und eröffnete die Mitgliederversammlung um 19:02 Uhr. Sie stellte fest, dass ordnungsgemäß und fristgerecht eingeladen wurde.

2. Genehmigung des Protokolls der letzten Mitgliederversammlung

Das Protokoll der letzten Mitgliederversammlung wurde genehmigt – keine Anmerkungen / Korrekturen.

3. Bericht der Schulleitung

Der stellvertretende Schulleiter, Herr Klein, begrüßte die Anwesenden und berichtete über die aktuelle Schulentwicklung.

• Personalien:

- Einige anstrengende Monate liegen hinter dem Lehrkörper; personelle Engpässe, insbesondere auch durch den Abgang der Schulleiterin, Frau Ofenloch, waren zu schultern.
- Ab. 01.04.2026 wird Herr Naumann, bisheriger Schulleiter der Fürst-Johann-Ludwig-Schule Hadamar, die Schulleitung der PSI übernehmen. Damit ist Herr Naumann als Abiturvorsitzender nun „tagesaktuell“ vor Ort für etwaige Entscheidungsbedarfe. Auch die Planung für das Schuljahr 2026/27 wird Herr Naumann eigenverantwortlich übernehmen können.
- Die Vorsitzende der Fachbereichsleitung 3, Frau Meyer, war im Sommer letzten Jahres ebenfalls für ein Jahr an das HMKB abgeordnet. Frau Meyer kehrt im Sommer zurück (Stellenumfang noch unklar, ggf. müssen noch Projekte im Ministerium beendet werden).
- Bis auf das Fach Kunst kann der komplette Unterricht durch vollständig ausgebildete Lehrkräfte abgedeckt werden. Die Kunstlehrer bringen jedoch fachliche Voraussetzungen mit und haben ihr pädagogisches Geschick längstens bewiesen.

• Gebäude / Ausstattung:

- Reste der neuen Präsentationstechnik wurden 2025/26 installiert. Diese läuft erfreulich reibungslos im Vergleich zu den alten Smartboards.
- Derzeit befindet sich die Schule - im Rahmen des Medienentwicklungsplans des RTKs - in der Umstellung auf ein neues IT-System, welches der Kreis für alle Schulen angeschafft hat und jetzt sukzessive an allen Schulen installiert wird. Die Notwendigkeit ergibt sich daraus, dass der Kreis in seiner Funktion als Schulträger zwar grundsätzlich die Verantwortung für die Sicherheit der Schulnetzwerke trägt, die digitale Infrastruktur jedoch historisch bedingt heterogen gewachsen ist. Ziel ist eine Zentralisierung der Geräteverwaltung durch den Kreis, um eine einheitliche Betreuung sowie einen effizienten Fernsupport zu gewährleisten. Ein Zugriff für die privaten Schüler-Tablets ins Schul-WLAN soll noch erfolgen; allerdings verlangt der Kreis hier die Unterzeichnung einer Nutzungsvereinbarung von allen Personen, die sich mit einem Privatgerät ins Schulnetz einwählen (sowohl Schüler als auch Lehrer). Mittelfristig – nach einer entsprechenden Übergangsfrist - sollen die privaten Schülergeräte aus dem Schul-WLAN entfernt und ersetzt werden durch Leihkaufgeräte, bei denen die Eltern über einen avisierten Zeitraum von ca. 3 Jahren ein I-Pad abbezahlen, welches in den Privatbesitz der Familie übergeht und double-use-fähig ist. D.h. solange das I-Pad im schulischen WLAN registriert ist, hat es sehr eingeschränkte Möglichkeiten (nur das, was seitens Schule / ggf. auch nur für den jeweiligen Unterricht vorgesehen / notwendig ist), zu Hause im privaten WLAN sind die Geräte uneingeschränkt nutzbar.
- Das Sekretariat sowie die Kunsträume wurden saniert und mit neuem Mobiliar ausgestattet (nun darf auch der seit Jahren stillgelegte Brennofen wieder genutzt werden).
- Die Waschbecken in den Kunsträumen werden noch im laufenden Jahr erneuert.

- In Zusammenarbeit mit der Fachschaft Kunst hat der handwerklich sehr begabte Schulsozialarbeiter Hr. Stark einen Werkraum eingerichtet. Die Firma DeWalt hat die Schule mit einer großzügigen Sachspende unterstützt: Hochwertiges, gut erhaltenes Werkzeug im Wert von rund 5.000 € wurde dem Bestand hinzugefügt. Die organisatorische Abwicklung der Spende erfolgte über den Förderverein.
- Die Sanierung des Rittersaals war für 2025/26 geplant; nachdem der Denkmalschutz jetzt zugestimmt hat und der Haushalt für 2026 freigegeben wurde, können die notwendigen Arbeiten nun zeitnah beginnen und bis Ende der Sommerferien soll der Rittersaal fertiggestellt und wieder nutzbar sein.
- **80-jähriges Jubiläum der PSI in 2026:**
 - Einerseits waren die Feierlaune und die Rückmeldungen aus dem Kollegium bzgl. Feierlichkeiten zum 80-jährigen Schuljubiläum verhalten, andererseits wird der Hessentag 2027 in Idstein stattfindet, bei dem sich auch die Schule einbringen wird. Die Schulleitung war sich daher einig, dass es wenig Sinn mache, sowohl in 2026 als auch in 2027 jeweils eine Großveranstaltung zu stemmen. Insofern wird es ein einziges großes Event in 2027 geben (da das erste Schuljahr der PSI 1946/1947 startete, wäre damit auch noch in 2027 ein 80-jähriges Jubiläum „feierbar“). Die Planung wird angegangen nach Veröffentlichung des Terminzeitraumes für den Hessentag durch die Hessische Staatskanzlei.

4. Bericht des Vorstandes

Frau Kohl berichtete über die zahlreichen Fördermaßnahmen, die ebenso der Anlage 1 zur Einladung zur Jahreshauptversammlung zu entnehmen sind:

- Finanzielle Unterstützung von (stetig steigenden Kosten für) **Klassen-/Studienfahrten / Skifreizeiten** für Kinder aus einkommensschwachen Familien stellt das Herzstück des Fördervereins dar und wird selbstverständlich mit äußerster Diskretion behandelt (selbst der erweiterte Vorstand erhält hier keine näheren Informationen).
- **Besuch der Elternabende der Jahrgangsstufe 5** zur Vorstellung des Fördervereins und letztlich Mitgliederakquise – auch durch Auslobung eines kleinen Wettbewerbes (gestaffelter Zuschuss für die Klassenkassen je nach Beitrittszahlen; die Klasse mit den meisten Beitritten erhält den höchsten Zuschuss)
- **Auszeichnung der Abibesten** mit einem Gutschein für ein Fahrsicherheitstraining für den Besten und eine Kleinigkeit jeweils für den Zweit- und Dritt-Besten.
- **Unterstützung des Süwag Social Days:** Süwag-Mitarbeiter tauschten für einen Tag ihre gewohnte Arbeitswelt und engagierten sich gemeinsam als Team für soziale Einrichtungen. Gemeinsam wurde die neue (gebrauchte) Glühweinhütte gestrichen. Der Förderverein initiierte diese Aktion und besorgte Material sowie Verpflegung,
- **Unterstützung des Mucials „Linie 1“** durch Übernahme / Abwicklung der Mietkosten für die Stadthalle Idstein über den Zeitraum von einer Woche.
- Der Förderverein stattete die Schule bereits vor einigen Jahren mit **zwei Defibrillatoren** aus. Die Kosten für die Wartung werden ebenfalls vom FöVe übernommen; alle zwei Jahre eine kleinere, alle fünf Jahre eine große Wartung. Im April 2025 fand eine **große sicherheitstechnische Kontrolle** statt, bei der Batterien und Patches ausgetauscht wurden.
- Am 14.09.2025, dem bundesweiten **Tag des offenen Denkmals**, lud der SEB gemeinsam mit dem Förderverein die Besucher des Schlosses ins Schlosscafé zu selbstgebackenem Kuchen, Muffins und herzhaften Köstlichkeiten der Elternschaft ein. Mit von der Partie waren freiwillige Helfer des Abiturjahrgangs.
- Finanzielle Unterstützung des **BerufsInformationsTages (BIT) 2025** (Reisekosten Dozenten, Drucksachen, Catering, Gastgeschenk für Referenten), der in 2025 sein 20-jähriges Jubiläum feiern konnte. Zu diesem Anlass gab es in einer „Jubiläums-Woche“ diverse besondere Veranstaltungen im Umfeld der PSI (u.a. Blaulichtberufe stellten sich auf dem Phönix-Hof vor, Food Trucks verkauften Burger und Pommes, ein Journalist von Korrektiv hielt einen Vortrag für die Oberstufe) – auch diese Aktionen wurden vom FöVe unterstützt.
- Beim **Besuch des Eltern-Infoabends** für neue, extern hinzukommende Schüler in der **E-Phase**, konnte sich der FöVe präsentieren und neue Mitglieder wurden gewonnen.
- **Besuch bei der SV**, um einerseits Unterstützungsbedarfe seitens Schülerschaft abzufragen und andererseits die Abgrenzung des FöVe zum SEB deutlich zu machen.
- **Aktualisierung der Webseite** durch aktuelle Themen und Online-Mitgliedsanträge
- Das **Elterngeld** (früher Kopiergeld) kann nun auch **über PayPal** (und Überweisung) erfolgen.
- **NaMi:** In der NaMi werden derzeit 71 Schüler von 7 festangestellten Kräften betreut. Der Förderverein agiert hier als Arbeitgeber. Darüber hinaus stellen Lehrer die

Hausaufgabenbetreuung sicher und bieten den Kindern Nachmittagsangebote in Form von AGs und Förderkursen an. Die NaMi-Beiträge sowie Betreuungszeiten für das Profil 2 wurden angepasst, gleichzeitig auch die Gehälter der Angestellten (Mini-Jobs) angehoben. Dies bedeutete viel Verwaltungsarbeit für den FöVe.

- Die Zahl der **Mitglieder** beläuft sich auf **783**; hier wurde viel Arbeit in die Bereinigung bzw. Aktualisierung der Mitgliederdaten gesteckt.
- **Traditioneller Schuletat:** Festes Budget zur eigenverantwortlichen Nutzung durch die Schule (keine Einzelfreigabe durch den Förderverein nötig). Die Transparenz wird durch eine abschließende Ausgabenübersicht gewährleistet.

5. Bericht des Kassenwartes / Aussprache und Genehmigung des Kassenberichtes

Über die finanziellen Verhältnisse des Fördervereins (inkl. NaMi-Konto) wurden die Mitglieder von Kassenwartin Melanie Besant detailliert informiert, die die Aufteilung der einzelnen Posten in anschaulicher Weise darstellte.

Das Vereinsguthaben zum Stichtag 31.12.2025 betrug ca. 35 TEUR, das Guthaben des NaMi-Kontos 44 TEUR.

6. Bericht der Kassenprüfer

Der Kassenbericht lag dem Vorstand schriftlich vor. Die beiden Kassenprüferinnen Bianca Drescher und Antje Böß teilten mit, dass es keinerlei Beanstandungen gab, alle Belege vorhanden waren, die Kasse vorbildlich, nachvollziehbar und ordnungsgemäß geführt wurde.

7. Entlastung des Vorstandes

Auf Antrag der Kassenprüfer erteilte die Versammlung dem Vorstand einstimmig Entlastung.

8. Neuwahl Vorstand

Als Wahlvorstand stellten sich zur Verfügung: Antje Böß als Wahlleiterin, Silke Bohrer als Schriftführerin und Martin Baader als drittes Mitglied.

Wahlberechtigte: 13

Es wurde beantragt, die Wahl per Akklamation durchzuführen: Dem wurde einstimmig stattgegeben.

1. Vorsitz:

Christina Kohl stellte sich für die Wahl erneut zur Verfügung; weitere Vorschläge oder Interessenten gab es keine.

Frau Christina Kohl wurde einstimmig (keine Enthaltung, keine Gegenstimme) zur ersten Vorsitzenden des Fördervereins der PSI gewählt und nahm die Wahl an.

2. Vorsitz:

Markus Pütz stellte sich für die Wahl erneut zur Verfügung; weitere Vorschläge oder Interessenten gab es keine.

Herr Markus Pütz wurde einstimmig (eine Enthaltung, keine Gegenstimme) zum zweiten Vorsitzenden des Fördervereins der PSI gewählt und nahm die Wahl an.

Kassenwart:

Melanie Besant stellte sich für die Wahl erneut zur Verfügung; weitere Vorschläge oder Interessenten gab es keine.

Frau Melanie Besant wurde einstimmig (keine Enthaltung, keine Gegenstimme) zur Kassenwartin des Fördervereins der PSI gewählt und nahm die Wahl an.

Schriftführer:

Simone Durrang stellte sich für die Wahl erneut zur Verfügung; weitere Vorschläge oder Interessenten gab es keine.

Frau Simone Durrang wurde einstimmig (keine Enthaltung, keine Gegenstimme) zur Schriftführerin des Fördervereins der PSI gewählt und nahm die Wahl an.

Vertreter Lehrer:

Sebastian Grünberg stellte sich für die Wahl erneut zur Verfügung; weitere Vorschläge oder Interessenten gab es keine.

Herr Sebastian Grünberg wurde einstimmig (keine Enthaltung, keine Gegenstimme) zum Lehrervertreter des Fördervereins der PSI gewählt und nahm die Wahl an.

Vertreter Elternschaft:

Frau Christina Hillmer-Krebs war zur Mitgliederversammlung nicht anwesend, teilte jedoch zuvor schriftlich der ersten Vorsitzenden mit, dass sie dieses Amt gerne weiterhin fortführen würde und im Falle eines positiven Votums die Wahl annehmen werde.

Weitere Vorschläge oder Interessenten für dieses Amt gab es keine.

Frau Christina Hillmer-Krebs wurde einstimmig (keine Enthaltung, keine Gegenstimme) zur Elternvertreterin gewählt und nahm die Wahl an.

Vertreter Schülerschaft:

Die erste Vorsitzende dankte der scheidenden Schülervertreterin Sophie Fuhrmann (Abitur 2026) für ihre Tätigkeit im Vorstand des Fördervereins und überreichte ihr ein kleines Präsent.

In der Vergangenheit wurde der Posten des Schülervertreters mit nur einem Schüler (i.d.R. aus der Oberstufe) besetzt. Um rechtzeitig eine potenzielle Nachfolge zu sichern (Ausscheiden des Schülers mit dem Abitur), wird zusätzlich einem Schüler der Mittelstufe die Mitarbeit im Vorstand gestattet (quasi als Einarbeitung). Per Satzung bleibt es bei einem offiziellen Schülervertreter im Vorstand des Fördervereins.

Für die Schülervertretung stellten sich vor: **Weiterhin Leni Peeters (10. Klasse) sowie – in Vertretung – Nikolai Polzin (9. Klasse) aus der Mittelstufe.**

Leni Peeters wurde zur Wahl vorgeschlagen und stellte sich zur Verfügung.

Leni Peeters wurde einstimmig (keine Enthaltung, keine Gegenstimme) zur Schülervertreterin gewählt und nahm die Wahl an.

9. Neuwahl Kassenprüfer

Lt. Satzung erfolgt die Wahl der beiden Kassenprüfer jährlich. Eine Wiederwahl für ein weiteres Jahr ist nur für einen Kassenprüfer zulässig.

Antje Böß stellte sich erneut für ein weiteres Jahr zur Wahl, Bianca Drescher (da bereits im 2. Jahr als Kassenprüferin tätig) durfte nicht erneut gewählt werden. Eine zweite freiwillige Person – Christian Meyer – war zur Mitgliederversammlung nicht anwesend, teilte jedoch zuvor schriftlich der Kassenwartin mit, dass er dieses Amt übernehmen würde und im Falle eines positiven Votums die Wahl annehmen werde.

Frau Antje Böß und Herr Christian Meyer wurden einstimmig (keine Enthaltung, keine Gegenstimme) zu Kassenprüfern gewählt und nahmen die Wahl an.

10. Ausblick 2026

Der zweite Vorsitzende, Markus Pütz, gab einen kurzen Ausblick auf die Themen / Projekte des Fördervereins im nun laufenden Jahr 2026:

- **Traditioneller Schuletat**
- **Unterstützung von Klassenfahrten**
- **Finanzielle Unterstützung BIT 2026**
- **Besuch des Elterncafés zur Einschulung der Jahrgangsstufe 5** (Präsentation, Mitgliederakquise)
- **Besuch der ersten Elternabende der Jahrgangsstufe 5** (Präsentation, Mitgliederakquise)
- **Besuch des Infoabends für neue, extern hinzukommende Schüler der E-Phase** vor den Sommerferien (Präsentation, Mitgliederakquise)
- **Unterstützung Ausstattung Werkraum**
- **40-jähriges Jubiläum FöVe:** Jubiläum wird im Herbst 2026 gefeiert werden, derzeit noch in der Ideensammlung- und Sondierungsphase, sodass momentan noch nichts Konkretes offiziell genannt werden kann.
- **Finanzierung eines mobilen Soundsystems** für Schulevents, um Veranstaltungen der SV und der gesamten Schulgemeinschaft zu verbessern und gleichzeitig die hohen jährlichen Mietkosten für externes Equipment einzusparen. Planung: April bis Mai wird die Anlage, bzw. benötigte Teile der Anlage beschafft, sodass diese rechtzeitig zum GlowUp zum Einsatz kommen kann. Eine schöne Gelegenheit, die Anlage ganz „hochoffiziell“ zu übergeben, wäre das 40-jährige Jubiläum.
- **Regelmäßige Aktualisierung der Homepage**, insbes. Darstellung der Projekte
- **Neues Logo** des Fördervereins – in Anlehnung an das neue Logo der PSI
- **Weitere Zusammenarbeit mit dem Schulmuseum** und Silvia Berger-Hönges
- **FSJler** für die PSI

11. Verschiedenes

Keine Themen.

Frau Kohl dankte abschließend allen Mitgliedern für ihr Erscheinen und beendete die Sitzung um 20:38 Uhr.

Idstein / Hünstetten, 10.04.2026

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Christina Kohl' in a cursive script.

Christina Kohl (1. Vorsitzende)

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'S. Durrang' in a cursive script.

Simone Durrang (Schriftführerin)